In Jesteburg wird Museumsarbeit und Feiern zusammen gebracht. Am 15.9. ist es so weit.

„Bei unserem jährlichen Museumfest wollen wir den Besucherinnen und Besuchern unsere vielfältige Museumarbeit näherbringen, Lust machen auf einen unterhaltsamen Tag im Museum und geballtes Wissen vermitteln“, lädt die Leiterin des Museum Kunststätte Bossard, Heike Duisberg-Schleier, zum Veranstaltungshöhepunkt des Museumsjahres ein. Sie macht neugierig: *„An diesem Tag wollen wir außerdem der Öffentlichkeit unser neues Museums-Logo vorstellen.“*

Das Museumfest am Sonntag, dem 15. September 2024, verspricht zwischen 11 und 18 Uhr viel Abwechslung. Über den Tag verteilt finden Kurzführungen statt, die nur an diesem Tag stattfinden. Dabei berichtet die Restauratorin der Kunststätte, Stefanie Nagel, von den neuesten Herausforderungen bei der Sanierung des Wohn- und Atelierhauses, während Heike Duisberg-Schleier, die Besucher an „geheime Ecken“ des Museums mitnimmt.

Der Kunsttempel wird als Veranstaltungsort mit einbezogen. Die Kuratorin und stellvertretende Museumsleiterin, Katharina Groth, und Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Börner laden hier zum Gespräch zu „Bossards Monatsbildern“ ein. Beginn ist um 13 Uhr. Ein Geheimtipp für den Besuch des Kunsttempels an diesem Tag sind die Öffnung der Triptychen um 14 Uhr und die Öffnung des Bilderbuches um 16.15 Uhr.

Während des Museumsfestes hat die aktuelle Sonderausstellung „Lebenswelten – Von der Wohn- zur Kunststätte Bossard“ ganztägig im Neuen Atelier geöffnet. Die Wissenschaftliche Volontärin Miriam Röttger gibt in ihrer Führung um 12.30 Uhr Einblicke in diese Ausstellung. Parallel findet im Nutzgarten eine Kunstausstellung mit den Künstlerinnen Angelika Kock, Martina Ludwig und Angelika Pöter statt. Im Schweizer Schuppen zeigt die Künstlerin Gerlinde Jörg „Bossard-Collagen“.

Begleitet werden die vielfältigen Angebote des Tages von einem Kreativprogramm für die ganze Familie. Für das Museumfest öffnet das Café im Hof den ganzen Tag und verwöhnt die Gäste mit sommerlichen Kleinigkeiten und den beliebten frischen Torten und Kuchen. Cafégäste können bei der unterhaltsamen Musik von „Herr Könnig singt“ den Spätsommertag genießen. Der Eintritt beträgt 8 € und ist für Besucher unter 18 Jahren und für Mitglieder des Freundeskreises frei.
www.bossard.de

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Related Post



Musik, regionale Künstler und geheime Ecken